Bildungsdirektion

für Niederösterreich

Rennbahnstraße 29

3109 St. Pölten

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Familienname | Vorname |  |
|       |       |  |
| Personalaktnummer:       | Dienststellennummer:       |

# Bezugsumwandlung

# Antrag und Erklärungen

gemäß der „Richtlinie zur Gewährung der Bezugsumwandlung“ vom Jänner 2004

Die Versicherung ..........................................., und ich, ..........................................., haben mit Wirkung vom ........................................ den in Kopie angeschlossenen Versicherungsvertrag mit der Polizzennummer ...................................... abgeschlossen.

1. Ich beantrage gemäß Punkt 3 der „Richtlinie zur Gewährung der Bezugsumwandlung“ vom Jänner 2004, dass die Bildungsdirektion für Niederösterreich als mein Dienstgeber in seinem Namen zu Gunsten einer zusätzlichen Absicherung für die Risikofälle Alter oder Tod den jeweiligen gesetzlichen Höchstbetrag gemäß § 3 Abs. 1 Z. 15a Einkommensteuergesetz 1988 (EStG 1988) – gemäß BGBl. I Nr. 71/2003 derzeit 25,-- Euro pro Monat – in der steuerlich begünstigten Form der Bezugsumwandlung direkt an die ...........................................,, Konto Nummer .............................., BLZ ......... zu dem unter 1. genannten Versicherungsvertrag leistet.
2. Ich erkläre ausdrücklich und unwiderruflich gemäß der „Richtlinie zur Gewährung der Bezugsumwandlung“ vom Jänner 2004,
3. dass der Durchführung der beantragten Bezugsumwandlung (durch Zahlung des betroffenen Teils meiner Bezugsansprüche an die ..........................................., statt an mich) schuldbefreiende Wirkung für den Dienstgeber zukommt,

1. dass ich mich hiermit dazu verpflichte, dem Dienstgeber jede versicherungsvertragliche Änderung unter Vorlage einer Ausfertigung der geänderten Versicherungspolizze unverzüglich mitzuteilen,
2. dass ich für einen von mir bewirkten Nachteil oder Schaden des Dienstgebers (z.B. durch eine vom Dienstgeber zu leistende Nachversteuerung wegen vertragswidrigem Handeln oder durch frühzeitigen Rückkauf der Versicherungsprämien vor Beendigung des Dienstverhältnisses oder wegen richtlinienwidrigem Verhalten usw.) sowie für den allenfalls dadurch verursachten Mehraufwand des Dienstgebers diesem gegenüber hafte und meinen Dienstgeber für alle Schäden oder Nachteile jeglicher Art im Zusammenhang mit diesem Punkt vollkommen schad- und klaglos halte und
3. dass ich mit allen in der „Richtlinie zur Gewährung der Bezugsumwandlung“ vom Jänner 2004 enthaltenen Inhalten und Regelungen einverstanden bin.

Hinsichtlich der gemäß Punkt 3 Abs. 1 lit. a und b der „Richtlinie zur Gewährung der Bezugsumwandlung“ notwendigen Nachweise verweise ich auf die seitens der „Name der Versicherung“ abgegebene „Garantie- und Haftungserklärung“.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Ort, Datum |  | Unterschrift des Bediensteten |